



## EINLADUNG

zur feierlichen Übergabe der  
Gedenk- und Informationstafel  
**Durchgangsheim Alt-Stralau**

Donnerstag, 28. April 2016, 18h

Aula der Thalia-Grundschule  
Alt-Stralau 34, 10245 Berlin

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin  
Fachbereich Kultur und Geschichte  
FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum  
Adalbertstraße 95A  
10999 Berlin-Kreuzberg



Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur  
und des Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen.

## PROGRAMM

### Begrüßung

Wolfgang Kirschstein  
Schulleiter der Thalia-Grundschule

### Musikalische Umrahmung

Schüler\*innen der Thalia-Grundschule

### Grüßworte

Sigrid Klebba  
Staatssekretärin für Jugend und Familie

Rainer Buchwald  
Vereinigung der Opfer des Stalinismus e.V.

Anna von Arnim-Rosenthal  
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

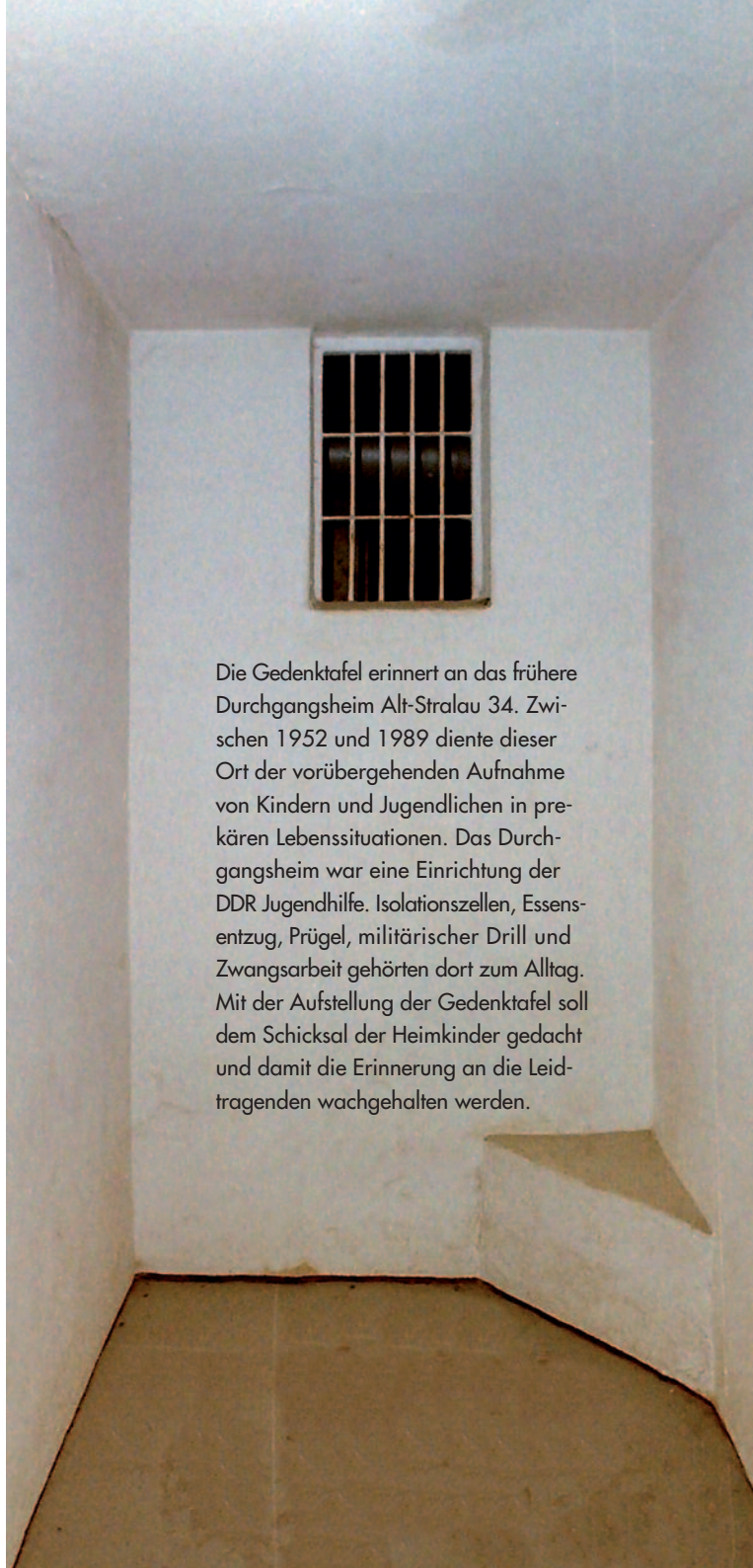
Martin Gutzeit  
Berliner Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen

Detlef Krenz, Redaktionsgruppe  
Doris Nithammer, Bürgerforum Stralau

Jana Borkamp  
Stadträtin für Finanzen, Facility Management, Kultur und  
Weiterbildung, Friedrichshain-Kreuzberg

### Tanzperformance Golde G.

Choreographie: Golde Grunске; Tanz: Juliane Bauer,  
Romy Schwarzer; Musik: Andy Gutzeit



Die Gedenktafel erinnert an das frühere Durchgangsheim Alt-Stralau 34. Zwischen 1952 und 1989 diente dieser Ort der vorübergehenden Aufnahme von Kindern und Jugendlichen in prekären Lebenssituationen. Das Durchgangsheim war eine Einrichtung der DDR Jugendhilfe. Isolationszellen, Essensentzug, Prügel, militärischer Drill und Zwangsarbeit gehörten dort zum Alltag. Mit der Aufstellung der Gedenktafel soll dem Schicksal der Heimkinder gedacht und damit die Erinnerung an die Leidtragenden wachgehalten werden.